

Regeln zur Gruppenanlage

Für alle Schultypen gilt: Unterrichtsgruppen (UG) sind jedenfalls anzulegen,

- wenn der Unterricht klassenübergreifend stattfindet.
Empfehlung: Alle Unterrichtsgruppen (UG) an der Schule anlegen.
- Für die schulische Tagesbetreuung (STB) in der nicht verschränkten Form ist jedenfalls mind. eine Sammelgruppe für das gesamte UA in der Betreuung anzulegen.
Empfehlung: Die Höchstzahl an parallelen Betreuungsgruppen eines Wochentages anlegen.
Bsp.: Mo 4 Gruppen, Di 3 Gruppen, Mi 4 Gruppen, Do 3 Gruppen, Fr 1 Gruppe => 4 Gruppen STB anlegen.
In der verschränkten Form der STB findet der Unterricht in der Klasse statt, weshalb für das UA an FZB, ILZ und GLZ keine STB-Gruppe angelegt wird.
- Alle Gruppen **inklusive Schüler/innen-Zahlen** bei den Unterrichten der sog. kleinen Religionsgemeinschaften.
Verwenden Sie im UA bitte die vorgesehenen Fachbezeichnungen R evangelisch, islamisch, ...
- Alle Gruppen **inklusive Schüler/innen-Zahlen** bei den Muttersprachlichen Unterrichten.
Verwenden Sie im UA bitte die vorgesehenen Fachbezeichnungen MU Türkisch, Ungarisch, ... - sowohl für die Unverbindliche Übung als auch (in der Sekundarstufe möglicherweise) für den Freigegegenstand.
- Alle Gruppen **inklusive Schüler/innen-Zahlen** für die Unterrichte zum Besonderen Förderunterricht BFU
- Alle Gruppen **inklusive Schüler/innen-Zahlen** beim sog. Sprachheilunterricht.
- Sollten **schulautonom abgeänderte Eröffnungszahlen** zum Tragen kommen, geben Sie dies bitte im vorgesehenen Feld bekannt. Falls das Feld leer gelassen wird, wird seitens der Behörde die gesetzliche Eröffnungszahl angenommen.

Zusätzlich müssen an VS auf Grund der Meldungen an den Bund (Landeslehrpersonencontrolling)

- alle Gruppen für Unverbindliche Übungen (UÜ) angegeben werden - **inkl. Schüler/innen-Zahlen** - und zwar auch klassenreine oder Klassenteilungen für eine UÜ.

An NMS ist es darüber hinaus notwendig,

- dass bei Schwerpunkt-NMS, die Klassen nach dem Lehrplan für Sport-NMS, für Ski-NMS oder für Musik-NMS führen, zumindest eine Schwerpunkt-Sammelgruppe angelegt werden muss, für die dann die Gruppenunterrichte zu den untergeordneten Bereichen (Instrumentalunterricht, Bodenturnen, Handball, Skitraining o. Ä.) stattfindet. U. U. ist hier das Anlegen mehrerer Gruppen nach Lehrpersonen für die Schwerpunktbereiche sinnvoller?

An PTS müssen in weiterer Folge erfasst werden:

- alle Leistungsgruppen (LG) **inklusive Schüler/innen-Zahlen**, wenn nicht der Unterricht - unter Auflösung der LG - für die gesamte Klasse stattfindet;
- alle Fachbereichsgruppen, wenn nicht - wie vielleicht an großen PTS möglich - die Klasse einen Fachbereich darstellt und somit die FB-Fächer klassenrein für diese Klasse stattfinden.

An SoS müssen zusätzlich abgebildet werden:

- an einschlägigen SoS alle Leistungsgruppen (LG) **inklusive Schüler/innen-Zahlen**, wenn nicht der Unterricht - unter Auflösung der LG - für die gesamte Klasse stattfindet.